

Arbeitsblatt Trachtpflanzen

Teil83

1. Wie wird die Edelkastanie noch genannt?

Die **Edelkastanie** (*Castanea sativa*), auch *Esskastanie* genannt.

2. Wo wird sie wegen der eßbaren Früchte und dem Holz angebaut?

In Süd- und Westeuropa wird sie wegen dieser essbaren Früchte und als Holzlieferant angebaut

3. Wieso gingen im 20. Jahrhunderts die Bestände der Edelkastanie zurück?

Im 20. Jahrhundert gingen die Bestände durch den Befall mit dem Kastanienrindenkrebs stark zurück.

4. Wie werden die Früchte in der Pfalz und in Südtirol genannt?

Keschde in der Pfalz und *Keschn* in Südtirol.

5. Fülle den Lückentext aus!

Edelkastanien sind **sommergrüne** Bäume, selten wachsen sie **strauchförmig**. Sie werden durchschnittlich 20 bis 25 Meter hoch, die Maximalhöhe liegt bei **35** Metern. Der Stammumfang liegt meist bei ein bis zwei Metern, kann bei sehr **alten Bäumen** aber durchaus vier Meter erreichen, in Extremfällen sogar sechs Meter. Der Stamm ist meistens **gerade** und **kräftig**, die Verzweigung beginnt oft in geringer Höhe, wobei wenige starke Äste gebildet werden. Die Krone ist **weit** ausladend und hat eine rundliche Form. Über 100 Jahre alte Bäume werden oft **hohl**.

6. Beschreibe das Holz?

Das Holz der Edelkastanie ist ringporig und mittelschwer.

7. Wie hoch ist der Tanningehalt des Holzes?

Das Holz weist einen hohen Tanningehalt von bis zu 13 Prozent des Trockengewichts auf.

8. Was hat die Edelkastanie für ein Wurzelsystem?

Das Wurzelsystem der Edelkastanien ist sehr kräftig ausgeprägt

9. Was ist das besondere an der Borke?

Es bildet sich eine dicke Borke mit breiten Streifen, die meist spiralig um den drehwüchsigen Stamm laufen. Fast immer ist es eine linksdrehende Spirale.

10. Was passiert mit der Rinde wenn sie älter wird?

Im Alter wird sie graubraun und reißt auf.

11. Im welchen Alter beginnen die Edelkastanien zu blühen?

Mit 20 bis 30 Jahren beginnen die Edelkastanien zu blühen

12. Wann erscheinen die Blüten?

Die Blüten erscheinen im Juni/Juli.

13. Beschreibe die Blüten?

Die Blüten stehen in 20 bis 25 Zentimeter langen, gelben, kätzchenähnlichen Blütenständen.

14. Was ist das besondere an den Blüten?

Jede Blüte ist von ihrer Anlage her zwittrig, jedoch entwickelt sich nur jeweils ein Geschlecht auch weiter.

15. Wieso ist die Bestäubung in der Literatur umstritten?

Manche Autoren bezeichnen die Edelkastanie als windbestäubt, andere als insektenbestäubt, wieder andere nennen beide Bestäubungsarten.

16. Wer wurde bei der Bestäubung beobachtet?

Neben Bienen wurden 134 weitere Insektenarten aus sechs Ordnungen, vorwiegend Käfer, beobachtet.

17. Die Insektenbestäubung erfolgt wann?

Insektenbestäubung erfolgt demnach vor allem bei feuchter Witterung, der Pollen ist dann klebriger.